



Stadtverwaltung Koblenz

Ortsbezirk Arenberg/Immendorf



Protokoll der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirats am 26.03.2025

Ort:	Caritashaus Arenberg	
Beginn:	19:00 Uhr	Ende: 21:00 Uhr
Anwesend:	Tim Josef Michels, Marco Degen, Anna Maria Plato, Kurt Isbert, Florian Pieper, Susanne Schäfer, Maria Weber, Susanne Best, Marcel Müller	
Entschuldigt:	Ute Wierschem, Thomas Schneider, Lars Stein	
Unentschuldigt:	-	
Gäste:	-	
Protokollführung:	Melina Marx	

Herr Michels eröffnet die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates. Des Weiteren stellt Herr Michels die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Top 01: Prüfauftrag Überquerungshilfe im Bereich Kreisel Friedhof L 127

Frau Schäfer erläutert den Prüfantrag. Frau Plato ergänzt, dass die Beschilderung unterschiedlich hoch gesetzt sind und durch eine Angleichung eine bessere Sichtbarkeit erzielt werden kann. Herr Pieper merkt an, dass der Zebrastreifen außerorts liegen würde und er deshalb den Zebrastreifen aus dem Prüfantrag streichen möchte. Frau Weber erklärt, dass der Kreisel grundsätzlich nicht mit dem in Niederberg vergleichbar sei, da er außerorts und nicht innerorts liegt. Herr Degen würde das Minimieren der Sichtbehinderungen durch bestehende Schilder in den Antrag aufnehmen. Herr Isbert erinnert, dass der Weg über den Friedhof keine öffentliche Zuwegung ist. Herr Pieper möchte ergänzen, dass andernfalls eine alternative Stelle für eine sichere Überquerung seitens der Verwaltung vorgeschlagen wird.

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die Überquerungshilfe an der L 127 am Kreisel (Friedhof) sicherer zu gestalten ist.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: - Enthaltung: -

Top 02: Prüfauftrag Überquerungshilfe im Bereich Caritashaus

Frau Plato erläutert den Antrag. Sie führt weiter aus, dass man die bestehende Verkehrsinsel um 1,5 Meter verlängern könnte, um dadurch die Überquerungshilfe zur Bushaltestelle zu schaffen. Herr Isbert merkt an, dass viele Bewohner auf dem direkten Wege die Straße überqueren und die Verlängerung der Verkehrsinsel zudem keine sichere Alternative darstellt, da durch die Kurve die Einsicht sehr stark beeinträchtigt sei. Herr Müller befürwortet den Prüfantrag, da er sehr ergebnisoffen formuliert ist und im Zuge des barrierefreien Ausbaus der Bushaltestelle mit einbezogen werden könnte.

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine Überquerungshilfe am Caritashaus St. Elisabeth in Koblenz-Arenberg eingerichtet werden kann.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: - Enthaltung: 1

Top 03: Antrag Entfernung des markierten Parkplatzes am Ortsausgang Immendorf vor dem Grundstück Ringstraße 3

Frau Weber erläutert den Antrag. Herr Michels berichtet von der früheren Ablehnung seitens der Verwaltung nach einer Begehung. Herr Michels fügt an, dass eine Geschwindigkeitsreduzierung an dieser Stelle durch andere Maßnahmen umgesetzt werden soll. Er unterstützt den Vorschlag, den Parkplatz zu entfernen, damit das Gefahrenpotential minimiert werde. Herr Müller möchte gerne beide Parkplätze prüfen lassen, da die Einsicht aus Richtung Bienenstock kommend stark durch den anderen Parkplatz beeinträchtigt sei. Die Idee, beide Parkplätze zu tauschen und auf die andere Straßenseite zu verlegen. Herr Pieper findet den Vorschlag gut, da die Maßnahme zur Geschwindigkeitsreduzierung weiter bestehe, aber die Sichtbehinderung und die Gefahrenstelle mit dem Befahren der Gegenfahrbahn am Ortsausgang entfalle. Herr Müller schlägt vor, den Parkplatz vor der Hausnummer 6 auf die Hausnummer 4 vorzuverlegen, damit die Sichtbehinderung auf die Ringstraße entfalle. Frau Schäfer äußert den Vorschlag, die Parkplätze zu entfernen und stattdessen einen Fahrradschutzstreifen zu installieren. Herr Degen möchte den Antrag konkretisieren, damit die Verwaltung handle

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den markierten Parkplatz am Ortsausgang Immendorf vor dem Grundstück Ringstraße 3 zu entfernen und den Parkplatz vor dem Grundstück Ringstraße 6 vor das Grundstück Ringstraße 4 zu verlegen.

Abstimmung: Ja: 9 Nein: - Enthaltung: -

Top 04: Antrag Parkplatzsituation am städtischen Friedhof Arenberg - Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten

Frau Weber erläutert den Antrag. Herr Michels unterstützt das Vorhaben. Frau Schäfer fügt an, dass diese sehr punktuelle Flächenerweiterung negative Auswirkungen haben kann. Der Parkplatz sei zudem fast immer leer. Frau Weber erklärt, dass für ca. 15 weitere Parkplätze Rasensteine angebracht werden sollen. Herr Degen fügt an, dass durch die Entfernung oder Versetzung der Büsche eine bessere Einsicht auf den Parkplatz gewährleistet ist und sich dadurch vielleicht weniger Unrat auf diesem sammeln würde. Frau Schäfer weist auf die Funktion des Gebüsches als Lärmschutz hin. Herr Degen erwidert, dass Gebüsche im baurechtlichen Sinne keine Funktion als Lärmschutz innehaben. Frau Schäfer erklärt, dass sie sich enthalten wird aufgrund der für sie fehlenden Datenlage.

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, auf dem Parkplatz am städtischen Friedhof Arenberg weitere Parkmöglichkeiten zu schaffen.

Abstimmung: Ja: 8 Nein: - Enthaltung: 1

Top 05: Verschiedenes und Mitteilungen

Herr Michels berichtet:

- Viele illegale Müllablagerungen durch Gemeindebetreuer geräumt
- Neuer Jugendtreff in Arenberg am Sportplatz
- Verschiedenste Fundsachen entgegengenommen
- Sehr viel Hundekot an den Wegen in der Gemeinde trotz Tütenspender

- Dreck-Weg-Tag mit 80 Teilnehmern. Besonderer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr sowie an alle Helfer. Weniger Müll als die letzten Jahre
- Verschiebung des Müllablageorts in der Immendorfer Straße von vor dem Denkmal auf die andere Seite vor die Wanderkarte. Bisher wird der Müll auf den Bürgersteig gestellt und versperrt den Gehweg.
- Besondere Dank an Frau Tietze für das Restaurieren der Marienstatue im Marienhäuschen, nach Vandalismus Vorfall. Die Stadt hat das Schutzgitter erhöht.
- Verschiedene
 - Drei neue Fahnenmasten am Ortseingang an der L127 Immendorf
 - Herr Pieper berichtet, dass die Schächte an der L127 wieder frei sind.
 - Frau Plato berichtet, dass die Planungen für die Partnerurnenanlage im Herbst vorgestellt werden sollen. Die Satzung muss durch den Stadtrat.
 - Frau Weber berichtet, dass der Flächennutzungsplan noch nicht verabschiedet werden konnte wegen einiger Zielabweichungsverfahren bei der SGD Nord, für die noch einmal eine Offenlage erfolgen muss, und zwar nur für diese Flächen, nicht für den gesamten Flächennutzungsplan. Nach gutem Verlauf und Abschluss dieses Verfahrens könnte dann der Flächennutzungsplan Ende 2025 rechtsgültig verabschiedet werden.

Anstehende Termine:

- Nächste Ortsbeiratssitzung **11.06.2025 um 19.00 Uhr**

Tim Josef Michels bedankt sich bei den Ortsbeiratsmitgliedern, Stadträten, der Verwaltung und Bürgern und schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Koblenz, 26.03.2025

(Ortsvorsteher)

(Protokollantin)

Bündnis 90/Die Grünen
Susanne Schäfer
Im Flürchen 11, 56077 Koblenz

Herrn
Ortsvorsteher Tim Michels
Schlosshofstraße 28
56077 Koblenz

19. Februar 2025

Prüfauftrag: Überquerungshilfe im Bereich Kreisel Friedhof L 127

Sehr geehrter Herr Michels,

im Namen von Bündnis 90/ Die Grünen und der FWG Arenberg-Immendorf bitten wir folgenden Prüfauftrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, wie die Überquerungshilfe an der L 127 am Kreisel (Friedhof) sicherer zu gestalten ist.

Begründung:

Durch den Wegzug der Sparkasse und der Postagentur in Arenberg nutzen viele Fußgänger die Überquerungshilfe am Kreisel, um zum Gewerbegebiet zu gelangen, um dort die Dinge des täglichen Lebens einzukaufen.

Leider ist die Beschilderung an dieser Stelle sehr ungünstig angebracht, sodass es beim Überqueren zu Sichtproblemen kommt und die querenden Personen von den Autofahrern nicht schnell genug erkannt werden. Aufgrund der Bauarbeiten zum benachbarten neuen Stadtquartier Ellinger Höhe wird außerdem ein erhöhtes Verkehrsaufkommen erwartet. Für die dunkleren Monate wäre auch eine bessere Beleuchtung notwendig. Der Kreisel in Niederberg könnte hier zum Vorbild genommen werden, der mit Licht - und Leuchtsignalen, Schildern und einem Zebrastreifen optimal ausgestattet ist.

Sollte der Landesbetrieb Mobilität Ansprechpartner sein, so bittet der Ortsbeirat die Verwaltung mit dem zuständigen Amt Kontakt aufzunehmen.

Nähere Erläuterungen dazu am Sitzungsabend.

gez. Susanne Schäfer

gez. Anna Maria Plato

Freie Wählergruppe Arenberg-Immendorf e.V.

56077 Koblenz, Pfarrer-Kraus-Straße 9, Tel.: 0160-90735218, Email: Anne.Plato@gmx.de

19.02.25

Herrn
Ortsvorsteher Tim Josef Michels
Schloßhofstraße 28

56077 Koblenz

Prüfauftrag: „Überquerungshilfe im Bereich Caritashaus“

Sehr geehrter Herr Michels,

im Namen von Bündnis 90/ Die Grünen und der FWG Arenberg-Immendorf bitten wir folgenden Prüfauftrag auf die Tagesordnung zu setzen:

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung wird gebeten zu prüfen, ob eine Überquerungshilfe am Caritashaus St. Elisabeth in Koblenz-Arenberg eingerichtet werden kann.

Begründung:

Einige Senioren nutzen noch gerne eigenständig den ÖPNV, hier im Besonderen die Buslinien 9 und 19, um die Sparkasse und Geschäfte im Gewerbegebiet aufzusuchen, aber auch zu Fahrten in die Stadt Koblenz.

Problematisch ist für sie die Überquerung an dieser Stelle vom Caritashaus zur Bushaltestelle, da viele Autofahrer mit rasanter Geschwindigkeit von der L 127 in die Pfarrer-Kraus-Straße abbiegen. Noch gefährlicher ist es von der gegenüberliegenden Bushaltestelle zum Caritashaus zu gelangen. Eine Überquerungshilfe könnte für die älteren Mitmenschen eine Hilfe darstellen. Dafür müsste geprüft werden, ob die Straßenbreite diese Möglichkeit hergibt.

Nähere Erläuterungen dazu am Sitzungsabend.

gez. Anna Maria Plato

gez. Susanne Schäfer

CDU-Fraktion im Ortsbeirat Arenberg-Immendorf

Herrn Ortsvorsteher
Tim Josef Michels
Schlosshofstraße 28
56077 Koblenz

Koblenz, 19.03.2025

Antrag der CDU-Fraktion für die nächste Ortsbeiratssitzung am 26.03.2025:

„Entfernung des markierten Parkplatzes am Ortsausgang Immendorf vor dem Grundstück Ringstraße 3“

Sehr geehrter Herr Michels,

die CDU-Fraktion im Ortsbeirat bittet um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung am 26.03.2025:

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, den markierten Parkplatz am Ortsausgang Immendorf vor dem Grundstück Ringstraße 3 zu entfernen.

Begründung:

Am Ortsausgang von Immendorf ist auf der rechten Seite in Höhe des Hauses Ringstraße 3 ein Parkplatz eingezeichnet, auf dem fast immer ein Auto geparkt ist. Dies führt dazu, dass die Verkehrssituation im dortigen Bereich unübersichtlich und zeitweise auch richtig gefährlich ist.

Um das dort parkende Auto überholen zu können, muss man auf die linke Fahrspur wechseln, ohne - wegen der Rechtskurve - rechtzeitig vorher erkennen zu können, ob auf dieser Fahrspur Autos oder Busse entgegenkommen, die nach Immendorf hereinfahren wollen.

Allein schon wegen der Unübersichtlichkeit fährt kaum ein Fahrzeug dort mit den erlaubten 30 kmh, sondern tastet sich eher an den die Sicht verdeckenden beparkten Parkplatz heran.

Dennoch kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen, besonders wenn sich zwei Busse in ihrem Viertelstundentakt an bzw. in diesem Nadelöhr begegnen und ggfs. zurücksetzen müssen. Das Rangieren kann dauern und stellt wieder eine neue Gefahrenquelle dar, besonders wenn von beiden Richtungen weitere Autos folgen.

Daher wird beantragt, dass der markierte Parkplatz vor dem Grundstück Ringstraße 3 zur Entschärfung der Gefahrensituation entfernt wird.

Ersatzweise könnte auf der gegenüberliegenden Straßenseite dem einzelnen Parkplatz vor dem Grundstück Ringstraße 6 ein zweiter Parkplatz angegliedert werden.

gez. Maria Weber

CDU-Fraktion im Ortsbeirat Arenberg-Immendorf

Herrn Ortsvorsteher
Tim Josef Michels
Schlosshofstraße 28
56077 Koblenz

Koblenz, 19.03.2025

Antrag der CDU-Fraktion für die nächste Ortsbeiratssitzung am 26.03.2025:

„Parkplatzsituation am städtischen Friedhof Arenberg - Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten“

Sehr geehrter Herr Michels,

die CDU-Fraktion im Ortsbeirat bittet um Aufnahme des folgenden Antrags in die Tagesordnung der Ortsbeiratssitzung am 26.03.2025:

Beschluss:

Der Ortsbeirat beschließt, die Verwaltung zu beauftragen, auf dem Parkplatz am städtischen Friedhof Arenberg weitere Parkmöglichkeiten zu schaffen.

Begründung:

Wie immer wieder festzustellen ist, reichen die Parkplätze am Friedhof nicht aus, um bei Beerdigungen, Gräbersegnungen etc. die parkenden Autos aufzunehmen.

Deshalb werden die Autos mangels anderer Möglichkeiten dann verbotswidrig entlang der L127 abgestellt, zwar nur für kurze Zeit, in der Regel für ein bis zwei Stunden, aber das genügt oft, dass die Eigentümer bei ihrer Rückkehr ein „saftiges Knöllchen“ vorfinden.

Um diese Situation ein wenig zu entzerren, wird beantragt, die Fläche hinter den Parkplätzen, die der L127 zugewandt sind, mit Rasengittersteinen so zu befestigen, dass dort ein paar weitere Autos für kurze Zeit bei Beerdigungen etc. geparkt werden können.

gez. Maria Weber